

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 274.

Freitag den 27. November 1896.

(4982a) 2—2

Nr. 704/R.

Concurs-Ausschreibung.

An der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume gelangen zwei **Aspirantenstellen**, die eine für **Physik** und **Mechanik**, die zweite für **Chemie** und **Naturgeschichte**, sogleich zur Besetzung.

Nähere Bedingungen vide Nr. 270 dieses Blattes vom 23. November 1896.

Die Bewerber haben ihre eigenhändig geschriebenen, wohlinstruierten Gesuche

bis längstens 31. December 1896

an das k. u. k. Marine-Akademie-Commando in Fiume zu richten.

Fiume am 19. November 1896.

Vom k. u. k. Marine-Akademie-Commando.

(4855) 3—3

Z. 20.114 ex 1896.

Rundmachung.

Das hohe k. k. Finanzministerium hat mit dem Erlasse vom 2. November 1896, Z. 2934, aus Anlaß wahrgenommener Ungleichmäßigkeiten in der Praxis in Betreff der Stempelpflicht der Fahrlegitimationen für Radfahrer und der Gesuche um deren Ertheilung Nachstehendes bekannt gegeben:

Fahrlegitimationen (Erlaubnisheine, Lizenzen, Legitimationskarten, Fahrheine, Fahrholleten, Fahrpässe, Fahrordnungen, Prüfungscertificate u. s. w.), welche von landesfürstlichen oder von Gemeindebehörden an Radfahrer zum Zwecke der Anerkennung ihrer Befähigung zum Befahren öffentlicher Straßen und Plätze ertheilt werden, unterliegen bei der ersten Ausfertigung sowie bei jeder Verlängerung der Gültigkeitsdauer gemäß der Tarifpost 7 g des Gebührengesetzes der Stempelgebühr von 1 fl. vom ersten Bogen.

Der gleichen Gebühr unterliegt auch die behördliche Widmung der vom Vorstand eines Radfahrervereins oder von anderen Sachverständigen ausgestellten Fahrlegitimationen, wenn diese Widmung die Anerkennung der Befähigung zum Befahren öffentlicher Straßen und Plätze in sich schließt.

Müssen zum Zwecke der Erlangung einer behördlichen Fahrlegitimation der im ersten Absätze bezeichneten Art Befähigungen oder Zeugnisse vom Vorstand eines Radfahrervereins oder von anderen Sachverständigen über die Schulung des Bewerbers im Radfahren und über die vorchriftsmäßige Beschaffenheit und Eignung seines Fahrrads zum Befahren öffentlicher Straßen und Plätze beigebracht werden, so sind diese Befähigungen oder Zeugnisse, wenn sie ausschließlich zu diesem amtlichen Gebrauche bestimmt sind und auf denselben nach Punkt 5 der Borerinnerungen zum Tarife des Gebührengesetzes dieser Zweck und die Person, welcher sie zu diesem Zwecke zu dienen haben, gleich bei der Ausstellung angegeben wird, gemäß Tarifpost 117 m des Gebührengesetzes bedingt gebührenfrei.

Alle anderen Befähigungen oder Zeugnisse von Radfahrervereinen oder anderen Sachverständigen über die Schulung von Radfahrern oder die Beschaffenheit von Fahrrädern, insbesondere auch alle Fahrzeugnisse und ähnliche Befähigungen, die den Mitgliederarten von Radfahrervereinen beigelegt werden, sind gemäß der Tarifpost 116 a bb des Gesetzes vom 13. December 1862, R. G. Bl. Nr. 89, dem Zeugnisstempel von 50 kr. von jedem Bogen unterworfen.

Schriftliche oder zu Protokoll genommene mündliche Gesuche um Ertheilung der in den beiden ersten Absätzen bezeichneten amtlichen Ausfertigungen unterliegen dem Stempel von 50 kr. von jedem Bogen nach der allgemeinen Bestimmung der Tarifpost 43 a, 2, bezw. 79 a, 1, des Gesetzes vom 13. December 1862, R. G. Bl. Nr. 89, nach Maßgabe der Anzahl der Bewerber (§ 33 des Gebührengesetzes).

Von einer Beauftragung der in den beiden ersten Absätzen bezeichneten amtlichen Ausfertigungen sowie der im vierten Absätze ge-

dachten Befähigungen und Zeugnisse wegen unterlassener oder ungenügender Stempelung ist Umgang zu nehmen, wenn bis längstens 31. December 1896 die entfallenden Stempelmarken auf denselben nachträglich befestigt und amtlich überstempelt werden. Zur Vornahme dieser Überstempelung sind die Steuer- und Stempelämter und wenn es sich um amtliche Ausfertigungen handelt, auch die Behörden, von welchen dieselben herrühren, ermächtigt.

(5069) 3—1

Nr. 876 ex 1896/Pr.

Erledigte Dienststellen.

Eine Finanzrathsstelle in der VII. und eine Secretärstelle in der VIII. Rangklasse, dann eine, eventuell mehrere Concipistenstellen mit dem Adjutur jährlicher 600 fl. bei der k. k. Finanzprocuratur in Laibach.

Gesuche sind im Dienstwege unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse und der Kenntnis der Landessprachen

binnen vierzehn Tagen

bei dem Präsidium der Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Gesuche von Bewerbern, welche einer der drei Finanzprocuraturen Graz, Klagenfurt, Laibach angehören, werden bei Vorhandensein der vorgeschriebenen Erfordernisse genau so berücksichtigt werden, als wenn diese drei Procuraturen einen gemeinsamen Status bilden würden.

Laibach am 26. November 1896.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

(5067)

Z. 872/Präf.

Concurs-Rundmachung.

Zu besetzen ist: Eine Finanzrathsstelle bei der k. k. Finanzprocuratur in der VII. Rangklasse, eventuell eine Finanzsecretärstelle in der VIII. und eine Adjuncten-

stelle in der IX. Rangklasse mit den entsprechenden Bezügen.

Gesuche sind im Dienstwege unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse

binnen vierzehn Tagen

bei dem Präsidium der k. k. Finanz-Direction in Klagenfurt einzubringen.

Hierbei wird bemerkt, daß Gesuche von Bewerbern, welche einer der drei Finanzprocuraturen: Graz, Klagenfurt, Laibach angehören, bei Vorhandensein der vorgeschriebenen Erfordernisse, genau so werden berücksichtigt werden, als wenn diese drei Procuraturen einen gemeinsamen Status bilden würden.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction

Klagenfurt am 25. November 1896.

(5068)

Z. 2070/Präf.

Concurs-Ausschreibung.

Zu besetzen sind:

Zwei Finanzrathsstellen in der VII. Rangklasse, eine Secretärstelle in der VIII. und eine Adjunctenstelle in der IX. Rangklasse bei der Finanz-Procuratur in Graz.

Bewerber um diese Dienstposten haben ihre gehörig instruierten Gesuche unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse

binnen vierzehn Tagen

bei dem Präsidium der Finanz-Landes-Direction in Graz einzubringen.

Gesuche von Bewerbern, welche einer der drei Finanzprocuraturen Graz, Klagenfurt, Laibach angehören, werden bei Vorhandensein der vorgeschriebenen Erfordernisse genau so berücksichtigt werden, als wenn diese drei Procuraturen einen gemeinsamen Status bilden würden.

Präsidium der k. k. Finanz-Landes-Direction für Steiermark

Graz am 25. November 1896.

Anzeigebblatt.

(5037) 3—1

Nr. 10.299.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache der Sparcasse der Stadt Gottschee (durch Herrn Dr. Burger von Gottschee) gegen Mathias und Maria Krafer in Obermösel dem Josef Janke und Michael Mantel von dort Herr Anton Beleznik in Gottschee und den ebenfalls unbekannt abwesenden Executen Mathias Krafer Herr Florian Tomitsch aus Gottschee zum Curator bestellt und diesem die Feilbietungsbescheide ddo. 16. October 1896, Z. 9165, betreffend die Realität E. Z. 43 bis 44 ad Cat-Gem. Mösel, laut welchen die Tagelohnung auf den

2. December 1896 und

13. Jänner 1897,

angeordnet ist, zugestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Gottschee am 19ten November 1896.

(5034) 3—3

Nr. 10.134.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache des k. k. Steueramts Gottschee (nom. hohen Aeras) gegen Johann Michitsch von Hinterberg Nr. 11 dem Johann Michitsch und dem Anton Pilz von Göttenitz wegen dessen unbekannten Aufenthaltsorts Herr Anton Beleznik in Gottschee zum Curator bestellt und diesem der die Feilbietungen der Realität Einl. Z. 11 auf den

25. November und auf den

16. December 1896

anordnende Bescheid vom 9. October 1896, Z. 8977, zugestellt.

Gottschee am 16. November 1896.

(5035) 3—3

Nr. 10.331.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache des Johann Belan von Potok bei Bas gegen Michael Stefancic von Bas Nr. 14 dem Georg Großdamid von Karstadt wegen dessen unbekannten Aufenthaltsorts Anton Belez-

nifer von Gottschee zum Curator bestellt und diesem der die Feilbietungen der Realität Einl. Z. 92 auf den

25. November und auf den

23. December 1896

anordnende Bescheid vom 12. September 1896, Z. 10.331, zugestellt.

Gottschee am 20. November 1896.

(4980) 3—3

Nr. 5454.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 30. November 1896

um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Samja von Reje, Einlage Z. 29 der Catastralgemeinde Mautersdorf, stattfinden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 20. November 1896.

(5019) 3—2

Nr. 4954.

Curatorsbestellung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern der Anna und des Paul Gabrovsek von Unterloitsch wird behufs Empfangnahme der für sie bestimmten Bescheide, betreffend die Einverleibung der Realität des Josef Slabe von Unterloitsch S. Nr. 57, als Curator Herr Johann Sicherl von dort aufgestellt.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 15ten November 1896.

(5000) 3—2

Nr. 7873.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird den unbekannt wo in Amerika befindlichen Johann und Maria Deutschmann von Warmberg Pasqual Bano von Svibnit zum Curator ad actum bestellt und ihm der hiergerichtliche Grundbuchsbescheid vom 21. Juni 1896, Z. 4636, betreffend die Einverleibung des executiven Pfandrechts pcto. 420 fl. f. A., zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 26. October 1896.

(4780) 3—2

Nr. 6960.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Möttling wird bekanntgegeben:

Es sei den unbekannt wo in Amerika befindlichen Tabulargläubigern Georg und Martin Jakljevič von Grabrouz Nr. 31 Herr Leopold Gangl von Möttling zum Curator ad actum bestellt und diesem der Grundbuchsbescheid vom 7. September 1896, Z. 5920, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Möttling am 23. October 1896.

(5001) 3—1

Nr. 7956.

Curatorsbestellung.

In der Executionssache des Josef Stojnic von Döblitz (durch den Nachhaber Mathias Goessel von dort Nr. 22) gegen Josef Sterbenz von Robine pcto. 155 fl. 50 kr. f. A. wird an Stelle des verstorbenen Peter Berke, Curators ad actum des Executen Pasqual Bano von Svibnit zum Curator ad actum für das weitere Befriedigungsverfahren bestellt und decretiert und diesem der diegerichtliche Einantwortungsbescheid vom 3. September 1896, Z. 6473, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 30. October 1896.

(4999) 3—1

Nr. 7815.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Michael Latner von Bornschloß Nr. 60 Pasqual Bano von Svibnit zum Curator ad actum bestellt und ihm der hiergerichtliche Grundbuchsbescheid vom 12. Juli 1896, Z. 5203, betreffend die Einverleibung des executiven Pfandrechts für die Forderung der Maria Majerle von Thal Nr. 8 per 34 fl. 9¹/₂ kr. f. A. auf seine Realität Einl. Z. 125 ad Bornschloß zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 20. October 1896.

(4992) 3—1

St. 7879.

Razglas.

Dne 14. decembra 1896 ob 11. uri dopoldne, se bode v izvr-silni stvari Lucije Boltar in Spele Pagon proti Janezu Repincu iz Laskega Rovta vrsila druga izvr-silna dražba zemljišča vlož. st. 144 kat. obč. Savica, cenjenega na 6540 gld.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 16. novembra 1896.

(4990) 3—1

St. 7239.

Oklic.

Posestnik Janez Zupanc iz Vogelj h. št. 32 dal se je zavoljo zapravljivosti pod skrbstvo in postavil se mu je skrbnikom Janez Molj iz Vogelj.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 19. novembra 1896.

(4989) 3—1

St. 5953.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nanzanja, da se je Leopoldu Hönigsbergerju v Zagrebu, Albertu Schwarzmu v Varazdinu in neznanimu Emilu Rotfeldu v Budapešti, oziroma njih neznanim pravnim naslednikom, postavil gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, skrbnikom ad actum in da se je temu vročil tusodni zemljejknjižni odlok z dne 31. julija 1896, st. 4301.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 15. oktobra 1896.

(4854) 3—2

St. 4398.

Razglas.

Dne 15. decembra 1896 in 19. januarja 1897, bodeta se vrsili izvr-silni dražbi posestev Antona Adamiča iz Ponikev h. št. 32, sodno na 7352 gld. cenjenih, vpisanih v vlogah st. 257, 258, 259, 260 in 261 kat. občine Cesta.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 5. novembra 1896.

(4871) 3—2

St. 6207.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nana:

I. da so vložili pri tem sodišču tožbe zaradi pripoznanja vgasnelosti zdalej navedenih terjatev in dopu-
stive zemljskoknjižnega izbrisa za-
stavne pravice pri zadevnih posestvih,
in sicer:

1.) Franciska Pevec iz Preske pri
Libergi proti Ani Šume od tam za-
stran terjatve iz ženitne pogodbe
31. januarja 1835 pr. 150 gld., vknji-
žene pri posestvu vlož. 250 kat. obč.
Liberga;

2.) Jožef Bučevac iz Kotredeža
proti Mariji Pirc od tam zastran ter-
jatve iz izročilne pogodbe 4. avgusta
1835 pr. 60 gld., vknjižene pri po-
sestvu vlož. 14 kat. obč. Kotredež;

3.) Jovana Gerden z Gaberske Gore
proti Neži Gerden in Jožefu Gerdenu
zastran terjatev, in sicer od prvega
iz dolžnega pisma 26. maja 1851 in
druge iz zapuščinske razprave 15ega
marca 1841, st. 488, a pr. 58 gld.
16 $\frac{1}{2}$ kr., vknjiženi pri posestvu vlož. 108
kat. obč. Ukrog;

4.) Janez Kuder iz Čebina proti
Pavlu Pečniku zastran terjatve iz
zapuščinske razprave 18. maja 1839,
st. 457, pr. 150 gld., vknjižene pri
posestvu vlož. 10 kat. obč. Kotredež;

5.) Janez Tomec iz Koprivnika
proti Janezu Tomecu in Ursuli Tomec
od tam zastran terjatev iz izročilne
pogodbe 11. januarja 1842 a pr.
30 gld., vknjiženih pri posestvih
vlož. 214 in 288 kat. obč. Poljsnik;

6.) Janez Mandelj iz Ustja proti
Francetu Brezovarju in Janezu Bre-
zovarju od tam zastran terjatev iz
dolžnega pisma 6. decembra 1834
a po 30 gld., vknjiženih pri posestvih
vlož. st. 119, 137 in 138 kat. občine
Smartno;

7.) Katarina Kolar iz Tenetiš proti
Janezu Medvedu od tam zastran ter-
jatve iz dolžnega pisma 4. januarja
1842 pr. 80 gld., vknjižene pri po-
sestvih vlož. 80, 243 in 296 kat. obč.
Jablanica;

8.) Katarina Kolar iz Tenetiš proti
Neži Stepančič od tam zastran ter-
jatve iz ženitne pogodbe 8. aprila
1842 pr. 100 gld., vknjižene pri po-
sestvih vlož. 80, 243 in 296 kat. obč.
Jablanica;

9.) Katarina Kolar iz Tenetiš proti
Martinu, Jožefu in Mariji Kanduč od
tam zastran terjatev iz dolžnega pisma
11. decembra 1824 a po 6 gld. 25 $\frac{3}{4}$ kr.,
vknjiženih pri posestvih vlož. 80, 243
in 296 kat. obč. Jablanica;

10.) Jožef Kovič iz Kresnic proti
Alojziji Tomše od tam zastran ter-
jatve iz dolžnega pisma 10. julija 1858
pr. 102 gld. 2 kr., vknjižene pri po-
sestvih vlož. 74 in 90 kat. občine
Kresnice;

11.) Jožef Kovič iz Kresnic proti
Janezu Upelju zastran terjatev iz
dolžnega pisma 26. marca 1831 pr.
38 gld. 23 kr., vknjižene pri posestvih
vlož. 90 in 74 kat. obč. Kresnice;

12.) France Lavrič iz Golč proti
Mariji Lovše od tam zastran terjatve
iz ženitne pogodbe 19. januarja 1825
pr. 80 gld., vknjižene pri posestvu
vlož. 31 kat. obč. Roviše;

13.) Janez Vozel iz Golč proti Jer-
nej, Jeri, Jožefu, Elizi in Mariji Vozel
od tam zastran terjatev iz izročilne
pogodbe 10. julija 1839 a po 60 gld.,
vknjiženih pri posestvu vlož. 25 kat.
obč. Roviše;

14.) Jakob Juvan iz Gornjega Ho-
tiča proti Martinu Juvanu od tam
zastran terjatve iz dolžnega pisma
31. januarja 1845 pr. 136 gld., vknji-
žene pri posestvih vlož. 80, 266 in
272 kat. obč. Hotič;

15.) Jakob Juvan iz Gorenjega Ho-
tiča proti Andreju Juvanu od tam
zastran terjatve iz razprave 18. av-
gusta 1843, st. 1407, pr. 18 gld. 32 $\frac{1}{2}$ kr.,

vknjižene pri posestvih vlož. 80, 266
in 272 kat. obč. Hotič;

II. da so se na vse te tožbe do-
ločili naroki na

9. decembra t. l.,

ob 9. uri dopoldne, pri tem okrajnem
sodišču;

III. da so se postavili tožencem,
ki so vsi neznanega prebivališča in
bivanja, oziroma njihovim dedičem
in pravnim naslednikom za kuratorje
v teh zadevnih stvareh, in to:

onim ad 1 France Šume iz Kam-
nega Vrha;

onim ad 2, 4 France Dernovšek,
župan v Kotredeži;

onim ad 3 France Resnik, župan
Moravski na Gori;

onim ad 5 Anton Zaverl, župan
Poljski na Gori;

onim ad 6 Alois Šustarsič, župan
v Šmartnem;

onim ad 7, 8, 9 Jožef Damjan,
župan v Litiji;

onim ad 10 in 11 France Bratun,
župan Kresniski, v Kresniškem Vrhu;

onim ad 12 in 13 Janez Groselj,
župan St. Lamberski, v Golčah;

onim ad 14 in 15 France Do-
bravec, župan Hotiški, v Gracu pri
Litiji;

IV. da se bode na zadevne tožbe
razpravljalo s temi kuratorji, ako si
toženci ne imenujejo in temu sodišču
ne naznaujo drugih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
30. oktobra 1896.

(4897) 3—2 St. 7253, 7434, 7446, 7447,
7739, 7740, 7762, 7776.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Krško na-
znanja, da se je na tožbe:

1.) Marije Kovač roj. Mlakar iz
Dol. Impolja st. 10 proti Martinu Mla-
karju iz Zavrata zaradi priposesto-
vanja vl. 462 k. o. Hubajnica;

2.) Antona Auseca iz Štrita st. 14
proti Mihi Ausecu iz Štrita zaradi
priposestovanja vl. 414 k. o. Bučka;

3.) Janeza Kozinca iz Dednegore
st. 8 proti Neži Rak iz Orel zaradi
priposestovanja vl. 435 k. o. Hubajnica;

4.) Andreja Žnidarsiča iz Rožanca
st. 24 proti Jakobu Žnidarsiču iz Im-
polja zaradi priposestovanja vl. 467
k. o. Hubajnica;

5.) Franceta Liseca iz Lukovca
st. 17 proti Ignaciju Janežiču iz Bre-
zovice zaradi priposestovanja vl. 168
k. o. Hubajnica;

6.) Lize Alif roj. Zorko iz Pekla
proti Neži Zorko iz Rake zaradi pri-
poznanja plačila in izknjižbe terjatve
pr. 100 gld. pri vl. 119 k. o. Raka;

7.) Neže Kerne omož. Lindič iz
Rogačice st. 8 proti Andreju Hojaku
iz Konjskega zaradi priposestovanja
vl. 401 k. o. Hubajnica;

8.) Urše in Jere Lisec iz Hubaj-
nice (po dr. Pučkotu, c. kr. notarju
na Krškem) proti Jožetu Lisecu za-
radi priposestovanja vl. 395 k. o. Hu-
bajnica — odredil v obravnavo dan na

18. decembra 1896,
dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču
ter tožencem in njihovim nasled-
nikom, ki so nepoznani, postavili skrb-
niki na čin, in sicer:

ad 1 Janez Kozinc iz Gor. Impolj;

ad 2 Franc Šumer iz Štrita;

ad 3 Janez Androjna iz Gor. Im-
polj;

ad 4 Jože Novak iz Studenca;

ad 5 Matija Novak iz Lukovca;

ad 6 Jože Šribar iz Straže;

ad 7 Franc Skrajner iz Rogačice in
ad 8 Jožef Selak od Sv. Primoža.

To se jim naznanja v svrhu, da
pravočasno drugega zastopnika izberó
ali pa postavljenemu skrbniku dajo
pripomočke v njih obrano.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem
dne 14. novembra 1896.

(4942) 3—2 Nr. 4595.

Executive Feilbietung.

Ueber Ansuchen der train. Sparcasse
in Laibach wird die exec. Feilbietung der

dem Mathias Jerina von Oberdorf ge-
hörigen, auf 3535 fl. bewerteten Realität
Einf. 3. 39 der Cat.-Gde. Kirchdorf nebst
dem auf 285 fl. bewerteten fundus in-
structus bewilligt und zu deren Vornahme
zwei Termine auf den

9. Jänner und den

11. Februar 1897,

jedesmal von 11 Uhr an, hiergerichts
mit dem Antrage angeordnet, daß die
Realität bei der ersten Feilbietung nur
um oder über den Schätzwert, bei der
zweiten Feilbietung aber auch unter dem-
selben an den Meistbietenden würde hintan-
gegeben werden. Die Licitationsbeding-
nisse, Grundbuchextract und Schätzungs-
protokoll liegen beim Gerichte zur Ein-
sicht auf.

R. t. Bezirksgericht Laibach am 31sten
October 1896.

(4945) 3—2 St. 3511, 3603, 3625, 3730,
3731, 3732, 3733, 3782.

Objava.

Na tožbe:

1.) Jožeta Kastelica iz Zatičine
proti Marjeti Kastelic omož. Planinsek,
oziroma njenim neznanim dedičem in
pravnim naslednikom, radi zastaranja
terjatve pcto. 1200 gld. s pr.;

2.) Franceta Magovaca iz Gmajne
proti Jeri Milavc, Urši Miklavčič, ml.
Jožefu in Mariji Strah, Jožefu Mago-
vacu, Jeri Pečnik, Mariji Strah, ma-
teri Franceta Straha, Martinu Gra-
diserju, Katarini Blatnik, Jakobu Mau-
ringu in Jožefu Strajnarju, oziroma
njih neznanim dedičem in pravnim
naslednikom, zaradi priznanja zasta-
ranja terjatev in ziveža pri vlož. st. 69
kat. obč. Podbukovje, vlož. st. 193 kat.
obč. Krka in vlož. st. 257 kat. občine
Podbukovje;

3.) Antona Vrbiča (po c. kr. no-
tarju g. St. Pirnatu v Zatičini) proti
neznano kje bivajočim: Antonu Ovenu,
Marjeti Zure, Juriju Stermecu, Gre-
goriju Mandelju, Jeri Kralj, Antonu,
Jožefu, Mihi, Bernardu, Ani, Mariji,
Jeri in Katri Vovk, Mariji, Katri in
Francetu Kralju in Jožefu Fincu, ozi-
roma njih neznanim dedičem in pravnim
naslednikom, radi priznanja zasta-
ranja in dovoljenja izbrisa več
terjatev s pr.;

4.) Marije Omahen (po notarju
Pirnatu v Zatičini) proti Antonu Bre-
garju iz Pristavlje Vasi, sedaj neznano
kje bivajočemu, radi 100 gld. s pr.;

5.) Mete Fortuna (po notarju Pi-
ratu) proti Antonu Gorcu, Francetu
in Mariji Fortuna, neznanega biva-
lišča, oziroma njih neznanim dedičem
in pravnim naslednikom, radi pri-
znanja zastaranja terjatev in dovo-
ljenja vknjižbe izbrisa s pr.;

6.) Alojzije Peskar (po notarju
Pirnatu) proti Jeri Peskar, neznanega
bivanja, radi priznanja zastaranja
terjatve 50 gld. s pr.;

7.) Janeza Severja in Julijane
Sever (po notarju Pirnatu) proti ne-
znano kje bivajočim: nedol. Janezu,
Damijanu, Mariji in Barbi Šustersi-
č, Damijanu Šustersi-ču, Jeri Šustersi-
č roj. Kovač in Jožefu in Jeri Kozelj
radi pripoznanja plačila in dovoljenja
izbrisa vknjiženih terjatev s pr.;

8.) Antona Zaletela (po notarju
Pirnatu) proti Antonu Puslerju, ne-
znanega bivanja, na priznanje plačila
in dovoljenja izbrisa s pr., določuje
se dan na

4. decembra 1896,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču v
sumarnem, oziroma sodnem rednem
in malotnem postopku, in so se radi
neznanega bivališča toženih njim po-
stavili skrbniki za čin, in sicer na
tožbe ad 1 Jože Gorisek iz Zatičine;
ad 2 Fortunat Pihle iz Gmajne; ad 3
Anton Rojc iz Doba; ad 4 Franc
Pajk iz St. Vida; ad 5 Ignacij Zu-
pančič iz Gombiš; ad 6 in 7 Anton
Poljanc iz Gabrovce in ad 8 Anton
Stermole iz Hudega in so se njim
vročile dotične tožbe.

Pozivljajo se tedaj toženi priti k
zgoraj razpisani obravnavi ali nazna-
niti do tja njih zastopnika in ga
mesto sebe poslati, če ne, se bo reč
obravnavala brez njih s kuratorji
samimi.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini
dne 31. oktobra 1896.

(4805) 3—2

St. 4187.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici
daje na znanje, da se je na prošnjo
Helene Škerl iz Dolenje Vasi proti
Janezu Škofu iz Dolenje Vasi v izter-
janje terjatve 60 gld. s pr. z odlokom
z dne 4. januarja 1896, st. 4187,
dovolila izvršila dražba na 2319 gld.
cenjenega nepremakljivega posestva
vlož. st. 71 zemljske knjige kat. obč.
Dolenja Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva
roka, na

17. decembra 1896 in na

18. januarja 1897,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišču v Cirknici s pristavkom, da se
bode to posestvo pri prvem roku le
za ali nad cenilno vrednost, pri
drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljske knjige se morejo v na-
vadenih uradnih urah pri tem sodišču
vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici
dne 4. novembra 1896.

(4799) 3—2

Nr. 22.532.

Curatorsbestellung.

Vom t. t. städt.-beleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über die Klage des Josef
Strehar, Fleischhauers (durch Dr. Anton
v. Schöppel in Laibach), gegen Gustav
Gzap, beziehungsweise dessen Verlass,
wegen 144 fl. 74 kr. c. s. c. de praes.
30. October 1896, 3. 22.532, dem Ge-
klagten Herr Dr. Franz Stor, Advocat
in Laibach, als Curator ad actum be-
stellt und zur Verhandlung der Tag
auf den

11. December 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet
worden.

R. t. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach
am 31. October 1896.

(4771) 3—2

Nr. 2907, 2908, 2909,
2420, 2673, 2712.

Kundmachung.

Vom t. t. Bezirksgerichte Ratischach
wird bekanntgegeben:

I. In den Rechtsangelegenheiten des
Nachlasses nach Josef Ferse von Dobove
Nr. 16 gegen

1.) Maria Rotar,

2.) Josefa Rotar,

3.) Anton Rotar, respective deren

unbekannte Erben und Rechtsnachfolger,
denen Herr Josef Tertschel als Curator
ad actum bestellt wurde, pcto. Ver-
jährungs-Anerkennung der Forderungen
pr. 14 fl. 39 fr., 14 fl. 39 fr. und 84 fl.
52 fr. je f. Anh. wird die Tagsetzung zur
Vornahme der mündlichen Verhandlung
mit dem Antrage des § 18 Summ.-Pat.
auf den

9. December 1896,

vormittags 9 Uhr, angeordnet, und

II. zur Behändigung der Tabular-
bescheide:

1.) vom 15. Juli 1896, 3. 2170,
an Josef Rus von Prapreče;

2.) vom 20. Mai 1896, 3. 1627,
an Franz Feltrin recte Dolinsel von
Botof;

3.) vom 15. Juni 1896, 3. 1843,
an Juliana Rajic in Prafnit, sämtliche
gegenwärtig unbekannten Aufenthaltes,
ebenfalls Herr Josef Tertschel als Cu-
rator ad actum bestellt.

R. t. Bezirksgericht Ratischach am
3. November 1896.

Nansens Originalwerk.

Soeben erschien die 1. Lieferung
von

In Nacht und Eis.

Die norwegische Polarexpedition 1893-1896.

Von
Fridtjof Nansen.

Mit einem Beitrage von Capitän Otto Sverdrup.

(4901) Deutsche Original-Ausgabe. 6-5

In 36 Lieferungen à 30 kr., nach auswärts 33 kr.

Vorräthig und zu beziehen durch die Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach.

Das complete Werk wird Ende Februar nächsten Jahres zur Ausgabe gelangen.
Prospecte werden auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Gute Uhr umsonst!

Wegen Auflassung meiner sämtlichen Filialen muss ich diese wertvollen Objecte abgeben: 1 Federmesser 40 kr., Lederbörse 30 kr., Meerschamspitze mit Bernstein ff., 50 kr., elegante Cravatte 40 kr., Nadel dazu 10 kr., Manschettenknöpfe (Doublégold) 20 kr., Taschentoiilette 25 kr., Crayon 10 kr., 1 St. ff. parfümierte Toiletteseife 20 kr., Brosche (Neuheit) 30 kr., Cassette engl. Briefe mit Couverts 10 kr. Wer diese Collection um nur fl. 2-85 kr. per Postnachnahme bestellt, erhält gleichzeitig eine schön vergoldete, auf die Minute regulierte Uhr, die allein das Geld wert ist, von der Central-Niederlage

Kessler, Wien, 25 Walleinstrasse
23 P.

ganz umsonst. Nichtpassendes wird franco zurückgenommen. (5061)

Eine seit vielen Jahren bestehende, bedeutende inländische

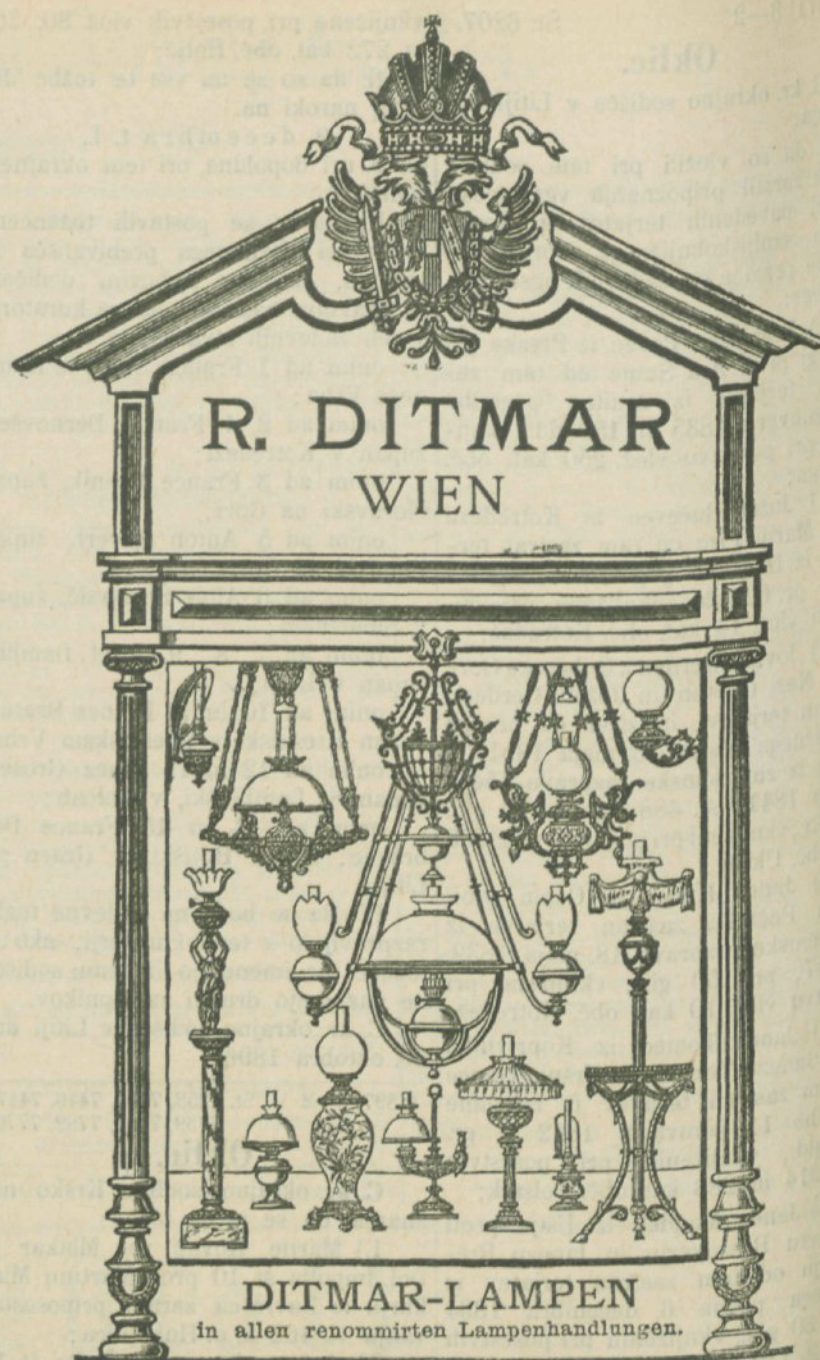
Champagner-Kellerei

sucht einen tüchtigen Vertreter für
Krain. (5058)

Gefl. Zuschriften unter „P. M. 2233“
an Haasenstein & Vogler (Otto Maass),
Wien I., erbeten.

Adressen

aller Berufe mit Portogarantie im h. o. conc.
Internat. Adressen - Bureau Jos.
Rosenzweig, Wien, I., Grünanger-
gasse 1, Telephon 8155. Firmabestand seit
1869. Prospecte franco. (4463) 20-7



(4416) 8-8

Krainische Industrie-Gesellschaft.**Einladung**

zur

siebenundzwanzigsten regelmässigen

General-Versammlung

der Actionäre der Krainischen Industrie-Gesellschaft in Laibach

welche

Samstag, den 5. December 1896

um 4 Uhr nachmittags im „Hôtel Elefant“ in Laibach

abgehalten wird.

Tagesordnung.

- Bericht über die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahrs und Beschlussfassung darüber.
- Bericht des Revisions-Ausschusses.
- Wahl eines Revisions-Ausschusses von drei Mitgliedern für das nächste Inventurjahr (§ 26 der Statuten).
- Wahl von Verwaltungsraths-Mitgliedern (§ 17 der Statuten).

Die P. T. Herren Actionäre werden ersucht, die Actien längstens bis inclusive 30. November 1896 bei Herrn L. C. Luckmann in Laibach, bei Herren Vogl & Noot, I. Führichgasse 7 in Wien oder bei Herren E. C. Mayer & Co. in Graz zu deponieren (§ 10 der Statuten) und daselbst die Legitimationskarten zu beheben.

(4869) 3-3

Der Verwaltungsrath.